

Pressemitteilung

3D Systems GmbH
Waldeckerstraße 13
64546 Mörfelden-Walldorf
www.3dsystems.com
NYSE: DDD

Ansprechpartner für Investoren: investor.relations@3dsystems.com
Medienkontakt: press@3dsystems.com

3D Systems stellt neue Materialien und Druckerplattform vor, um den Einsatz der digitalen Zahntechnik voranzutreiben

- Einführung von zwei neuen Werkstoffen – NextDent® Base und NextDent Cast – entwickelt für bessere mechanische Eigenschaften
- Kleinformatiger, benutzerfreundlicher Drucker NextDent LCD1 bietet Möglichkeit für 3D-Druck direkt in der Praxis, damit Ärzte ihre Effizienz steigern und das Patientenerlebnis verbessern können.

ROCK HILL, South Carolina, USA, 13. März 2023 – [3D Systems](https://www.3dsystems.com) (NYSE:DDD) kündigte heute Innovationen zur Stärkung seines branchenführenden Portfolios für digitale Zahnheilkunde an: die neuen Werkstoffe [NextDent Base](#) und [NextDent Cast](#) und die neue Druckplattform [NextDent LCD1](#). Mit diesen Lösungen können die Kunden des Unternehmens die Einführung der additiven Fertigung als Teil ihrer Arbeitsabläufe beschleunigen und so neue Maßstäbe bei Geschwindigkeit, Produktivität, Effizienz und Präzision setzen. Gleichzeitig bieten die Lösungen die Möglichkeit zur Verbesserung des Patientenerlebnisses.

Neue Werkstoffe

3D Systems bietet das branchenweit breiteste Portfolio an 3D-Druckmaterialien für den Dentalbereich. Dentallabore und -kliniken können mit diesen Werkstoffen eine breite Palette an Anwendungen wie Schienen, kieferorthopädische und prothetische Modelle, Bohrschablonen, Zahnersatz, kieferorthopädische Schienen, Kronen und Brücken abdecken. Das Unternehmen kündigt heute folgende Verbesserung an:

- **NextDent Base** ist für den Druck aller Arten von herausnehmbaren Prothesenbasen geeignet. Bei dem Werkstoff handelt es sich um die dritte Generation des Prothesenbasismaterials von 3D Systems für den 3D-Druck. Der Werkstoff verfügt über hervorragende mechanische Eigenschaften. Entwickelt wurde er vom F&E-Team unter Berücksichtigung des Feedbacks zur vorherigen Generation dieses Materials, auch im Hinblick auf eine hohe Bruchfestigkeit und robuste Druckfähigkeit. NextDent Base ist mit herkömmlichen Prothesenbasismaterialien vergleichbar und bietet Patienten einen langlebigen, schlagfesten Zahnersatz. NextDent Base wird in vier Farben erhältlich sein, um für die Patienten ästhetisch ansprechende Ergebnisse zu gewährleisten. Das Material soll später in diesem Jahr in ausgewählten Märkten bestellbar sein.
- **NextDent Cast** ist ein rückstandsfreies, leicht ausbrennbares 3D-Druckmaterial, das für eine Vielzahl von Anwendungen geeignet ist, darunter Teilprothesen, Kronen und Brücken. Die neueste Version, mit der Teile in blauer Farbe produziert werden, ermöglicht eine verbesserte Druckbarkeit und ein einfacheres Ausbrennen. Es entstehen Gussteile, die robust und stabil sind. NextDent Cast ist ab sofort bestellbar.

NextDent LCD1 macht die digitale Zahnheilkunde für Ärzte leichter zugänglich

Mit der Einführung des NextDent 5100 hat 3D Systems die digitale Zahnheilkunde neu definiert. Der NextDent 5100 baut auf der revolutionären Hochgeschwindigkeits-3D-Drucktechnologie Figure 4® von 3D Systems auf. Dank der Leistungsfähigkeit seines Materialportfolios kann der Drucker eine Vielzahl von Anwendungsanforderungen erfüllen, was zu unvergleichlicher Genauigkeit, Wiederholbarkeit, Produktivität und konkurrenzlosen Gesamtbetriebskosten führt.

Das Unternehmen präsentiert nun den NextDent LCD1, einen kleineren, einfach zu bedienenden Drucker, der qualitativ hochwertige Ergebnisse liefert. Die kompakte Grundfläche in Kombination mit der einfachen Bedienung über den Touchscreen macht diesen Drucker ideal für den Einsatz in kleinen Praxisumgebungen mit weniger anspruchsvollen Produktionsvolumen. Der NextDent LCD1 nutzt die LCD-Technologie und verfügt über eine automatische Kalibrierung, sodass Teile mit einer sehr glatten Oberfläche entstehen – und das dreimal schneller als mit Stereolithografie-Druckern (SLA). Bei Kombination mit den Harzen des Unternehmens und dem neuen NextDent Wash & Cure für die Nachbearbeitung profitieren Zahnärzte von einem besonders benutzerfreundlichen Arbeitsablauf, der hochwertige Ergebnisse liefert. Das NextDent LCD1 ist ab sofort bestellbar.

„Wir haben eine lange Geschichte als führender Wegbereiter von 3D-Drucktechnologie und Dentalmaterialien“, so Stef Vanneste, Vice President & General Manager Dental bei 3D Systems. „Unser Ziel ist es, mit unseren Lösungen die Bedürfnisse unserer Kunden zu erfüllen. Diese Erweiterungen unseres Portfolios sind ein weiterer Schritt hin zur Erreichung dieses Ziels. Bei den beiden neuen Werkstoffen, die wir heute vorstellen, handelt es sich um Materialien der nächsten Generation, in deren Entwicklung das Kundenfeedback zu früheren Versionen eingeflossen ist. NextDent Base ist eine völlig neue Formulierung, die sich durch hohe Bruchfestigkeit und schöne Grundfarben auszeichnet. Wir sind fest davon überzeugt, dass diese Produkte die Einführung des 3D-Drucks in der Zahnmedizin weiter vorantreiben und das Patientenerlebnis verbessern werden.“

Auf seinem Stand auf der IDS 2023, die von 14. bis 18. März in Köln stattfindet, wird 3D Systems sein komplettes Lösungsportfolio für die digitale Zahnmedizin präsentieren (Halle 3.1, Stand K010/L010). Weitere Informationen finden Sie auf der [Website des Unternehmens](#).

Bildunterschriften

NextDent by 3D Systems_productshot NextDent Base

NextDent Base eignet sich zum Drucken aller Arten von herausnehmbaren Prothesenbasen und bietet Patienten langlebigen, schlagfesten Zahnersatz.

NextDent_3DSystems_product shot NextDent Cast

NextDent Cast ist ein rückstandsfreies, leicht ausbrennbares 3D-Druckmaterial, das für eine Vielzahl von Anwendungen geeignet ist, darunter Teilprothesen, Kronen und Brücken.

LCD1_hero visual_01

Die kompakte Grundfläche in Kombination mit der einfachen Bedienung über den Touchscreen macht den NextDent LCD1 zum idealen Drucker für kleine Praxisumgebungen.

Zukunftsorientierte Aussagen

Bestimmte Aussagen in dieser Pressemitteilung, die sich nicht auf historische oder aktuelle Fakten beziehen, sind zukunftsorientierte Aussagen im Sinne des Private Securities Litigation Reform Act von 1995. Zukunftsorientierte Aussagen umfassen bekannte und unbekanntes Risiken, Unsicherheiten und andere Faktoren, die dazu führen können, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse und Leistungen des Unternehmens erheblich von historischen oder zukünftigen Ergebnissen oder Prognosen unterscheiden, die in Zusammenhang mit derartigen zukunftsorientierten Aussagen ausgedrückt oder impliziert werden. In vielen Fällen lassen sich zukunftsorientierte Aussagen an Begriffen wie „glauben“, „annehmen“, „erwarten“, „können“, „wollen“, „schätzen“, „beabsichtigen“, „antizipieren“ oder

„planen“ oder an negativen Verwendungsformen dieser Begriffe oder anderer vergleichbarer Terminologie erkennen. Zukunftsorientierte Aussagen basieren auf den Ansichten, Annahmen und aktuellen Erwartungen des Managements und können Kommentare zu den Ansichten und Erwartungen des Unternehmens in Bezug auf zukünftige Ereignisse und Trends umfassen, die einen Einfluss auf die Geschäftsprozesse haben und gewissen Unsicherheiten unterliegen, die oft außerhalb des Einflusses des Unternehmens liegen. Die unter den Überschriften „Zukunftsorientierte Aussagen“ und „Risikofaktoren“ beschriebenen Faktoren in den Unterlagen, die das Unternehmen regelmäßig bei der Securities and Exchange Commission einreicht, und andere Faktoren könnten dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von den in zukunftsorientierten Aussagen widergespiegelten oder vorhergesagten Ergebnissen abweichen. Obwohl das Management der Meinung ist, dass die Erwartungen der zukunftsorientierten Aussagen begründet sind, sollten die zukunftsorientierten Aussagen nicht als eine Garantie zukünftiger Leistungen oder Ergebnisse angesehen werden, und sie stellen keine sicheren und präzisen Angaben der Leistungen oder Ergebnisse dar, die zum angegebenen Zeitpunkt möglicherweise erzielt werden. Die zukunftsorientierten Aussagen beruhen lediglich auf der Situation zum Zeitpunkt der jeweiligen Aussage. Unabhängig von den Auswirkungen zukünftiger Entwicklungen, von Folgeereignissen, geänderten Umständen oder anderen Einflüssen übernimmt 3D Systems keine Verpflichtung zur Aktualisierung oder Überprüfung der zukunftsorientierten Aussagen, die vom Management oder in dessen Namen gemacht wurden.

Über 3D Systems

Vor über 35 Jahren präsentierte 3D Systems der Fertigungsindustrie die Innovation des 3D-Drucks. Als führender Anbieter von Lösungen für die additive Fertigung sind Innovation, Leistung und Zuverlässigkeit Bestandteil all unserer Geschäftsbeziehungen – so ermöglichen wir unseren Kunden, Produkte und Geschäftsmodelle zu entwickeln, wie sie nie zuvor möglich waren. Jede anwendungsspezifische Lösung baut auf unserem einzigartigen Angebot an Hardware, Software, Materialien und Services auf und wird durch das Fachwissen unserer Anwendungsingenieure unterstützt. Diese arbeiten mit unseren Kunden zusammen, um gemeinsam mit ihnen neue Wege für die Bereitstellung ihrer Produkte und Services zu entwickeln. Die Lösungen von 3D Systems richten sich an eine Vielzahl moderner Anwendungen im Gesundheitswesen und in Industriemärkten wie Medizin- und Dentaltechnik, Luft- und Raumfahrt, Verteidigung, Automobilindustrie und langlebige Gebrauchsgüter. Weitere Informationen über das Unternehmen finden Sie unter www.3dsystems.com.

#